



Schlagworte: Kontinenzschulung ■ Hilfe ■ Selbstständigkeit

Ausgangslage

Ein Elternteil erzählt, dass ihr Kind eine Urin- und Stuhlinkontinenz hat. Obwohl das Kind schon ein Teenager ist, mussten sie ihm noch die Windeln wechseln. Mehrere Versuche des Toilettentrainings waren anstrengend und frustrierend für die Eltern.

Der Pflegeschatz

Die Familie hat daher eine spezielle Berater*in kontaktiert. Die Berater*in hat sich auf das Thema Inkontinenz bei Kindern mit Behinderung spezialisiert. Sie begleitet, berät und motiviert Familien bei dem Prozess des Inkontinenztrainings. Mit Videos und individuellen Anweisungen über WhatsApp und Telefon gibt sie der Familie Tipps und unterstützt sie auf ihrem Weg.



© Bild: Pflegeschätze 2025 - Klara Schwibbert

Nutzenbeschreibung

Mit der Berater*in konnte die Familie erreichen, dass das Kind eigenständig auf Toilette geht. Das ist eine große Pflegeerleichterung und Entlastung für die Eltern. .

Zusatzinformationen

Trotz der Erfolge, waren nicht alle Aspekte aus der Beratung für die Familie passend.

Die Familie hat 1200,- € für die Beratung über Telefon, WhatsApp und Videos bezahlt.